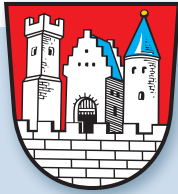


infoblatt

02 / 2025 Mitteilungsblatt der Stadt Rottenburg | Postwurfsendung



INHALT

Zahlreiche Brücken saniert
und erneuert 3

Statistikfortschreibung
2024 4

Neue Wohnbaumöglichkeit
in Oberrotterbach 5

Reinigung von Nistkästen 6

Bekanntmachung der Ten-
net GmbH 7

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Rottenburg a.d.Laaber
mail@rottenburg-laaber.de
Telefon 08781 / 206 - 13
Telefax 08781 / 206 - 90
Rathausöffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do 13.00 - 18.00 Uhr

Inhaltlich verantwortlich

Erster Bürgermeister
Alfred Holzner

Satz: Stadt Rottenburg/L.

Druck: MD Werbung eK

Auflage: 3.700 Stück

Max Blaimer zum Geschäftsleiter ernannt



1. Bürgermeister Alfred Holzner mit dem neuen Geschäftsleiter Maximilian Blaimer und Irene Kindsmüller die seine Aufgaben im Bereich Straßen- und Verkehrswesen übernimmt.

Zu Jahresbeginn wurde Max Blaimer diese verantwortungsvolle Aufgabe übertragen. Die Weichenstellung hierfür liegt fast ein Jahr zurück. Seine Ausbildung im Rottenburger Rathaus begann er im Jahr 2009. Danach arbeitete für kurze Zeit in der Stadtkasse, wechselte danach ins Standesamt, bevor er im Jahr 2018 die Leitung des Standesamtes übernahm. Ab Oktober 2020 übernahm er den Bereich des Straßen- und Grundstücksreferats innerhalb der Bauverwaltung.

In den Jahren 2014 bis 2016 absolvierte er den Beschäftigtenlehrgang II, erwarb damit den Fachwirt für Verwaltung, der ihn für Aufgaben der 3. Qualifikationsebene für Beamte qualifizierte.

Max Blaimer konnte sich in all den Jahren in den unterschiedlichen Bereichen im Rathaus ein breites Erfahrungsspektrum erarbeiten. Gepaart mit hoher Leistungsbereitschaft und effektiver Arbeitsweise qualifizierte er sich in besonderem Maße für diese herausgehobene Tätigkeit.

Seit Ende der 90er Jahre war diese Position nicht mehr besetzt. Nachdem sich aber in dieser Zeit vieles verändert hat, war dieser Schritt notwendig und folgerichtig. So

hat sich die Zahl der Beschäftigten in dieser Zeit nahezu verdoppelt - ausgelöst durch den enormen Ausbau der Kinderbetreuung. Die den Gemeinden übertragenen Aufgaben wurden deutlich vermehrt und der bürokratische Aufwand enorm verstärkt. Hinzu kommt ein höherer Beratungsbedarf bei Alltagsthemen und vieles mehr. Um nach innen und außen besser wirken zu können, war diese Entwicklung fast schon überfällig.

Die Stadt Rottenburg und der gesamte Stadtrat gratuliert dem neuen Geschäftsführer, wünscht ihm viel Erfolg in seiner umfangreichen Aufgabe, das richtige Fingerspitzengefühl und die notwendige Standfestigkeit, wenn nötig.

Die Aufgaben im Bereich Straßen- und Verkehrswesen wurden gleichzeitig Frau Irene Kindsmüller übertragen. Frau Kindsmüller war bisher ebenfalls in der Bauverwaltung eingesetzt. Aufgrund ihrer Qualifikation zur „Fachkraft für öffentliches Baurecht“ im Jahr 2018 steht Frau Kindsmüller auch weiterhin im Vertretungsfall für bauordnungsrechtliche Aufgaben zur Verfügung. Ihr gilt unser Dank für die Bereitschaft zur Übernahme dieses Aufgabenfeldes, gleichzeitig wünschen wir Ihr ebenfalls viel Erfolg und alles Gute.

Hauptaufgaben des Geschäftsführers

- Ansprechpartner Rottenburger RegioStrom
- Grundsätzliche Angelegenheiten der Stadt
- Grundstücksangelegenheiten aller Art
- Pachten und Verpachtungen
- Personalangelegenheiten
- Stadtratsangelegenheiten
- Veranstaltungen und Projekte
- Vereinbarungen und Verträge

Zahlreiche Brücken wurden erneuert und saniert

DERZEIT KEIN WEITERER HANDLUNGSBEDARF BEI BRÜCKEN – STRASSENSANIERUNGEN FOLGEN

Die Stadt Rottenburg ist für den Unterhalt von über 40 Brücken im Gemeindegebiet zuständig. Diese werden in regelmäßigen Abständen auf ihren Zustand untersucht und geprüft. Aufgrund dieser Brückenprüfungen ergab sich in den letzten Jahren ein erheblicher Aufwand für deren Sanierung und, wo notwendig, Erneuerung.

Zuletzt wurden drei Brücken erneuert, zwei bei Högl Dorf und ein Wellblechdurchlass bei Unterlauterbach. Die Baukosten dafür belaufen sich auf über 1,1 Millionen Euro einschließlich aller Nebenkosten. Für die größere Brücke zwischen Högl Dorf und Niedereulenbach konnten Fördermittel beantragt werden, die sich voraussichtlich auf 360.000 Euro belaufen. Baubeginn war hierfür im Mai und bis auf kleinere Restarbeiten waren die Maßnahmen im Dezember abgeschlossen.

Damit stehen absehbar keine weiteren Maßnahmen in diesem Bereich an und wir haben unsere Hausaufgaben erstmal erfüllt. Natürlich müssen diese Bauwerke auch weiterhin regelmäßig geprüft und nach Bedarf unterhalten werden. Die Gesamtinvestitionen für die im Jahr 2020 begonnene Sanierung von zehn Brückenbauwerken belaufen sich insgesamt auf über drei Millionen Euro.

Die Stadt Rottenburg bedankt sich beim Planungsbüro EBB und der bauausführenden Firma Fahrner für die reibungslose Ab-



Ersatzneubau einer Brücke in Högl Dorf

wicklung der Maßnahmen im vergangenen Jahr.

Nachdem in diesem Bereich kein weiterer Investitionsbedarf mehr besteht, können wir nun wieder verstärkt für den Straßenerhalt Mittel einplanen. Diese wurden insbesondere im Hauptort aufgrund der Kanalsanierungen und des Glasfaserausbaus zurückgehalten, um nicht innerhalb kurzer Zeit sanierte Straßen und Wege erneut aufreißen zu müssen. Derzeit laufen die Planungen für die Sanierung der Jahnstraße einschließlich des Gehwegs, die dieses und nächstes Jahr in zwei Bauabschnitten erfolgt. Hierfür müssen rund 1,1 Millionen Euro eingeplant werden. Danach wird, neben kleineren Sanierungen im Hauptort, die Volksbadstraße in Angriff genommen.

Statistikfortschreibung 2024

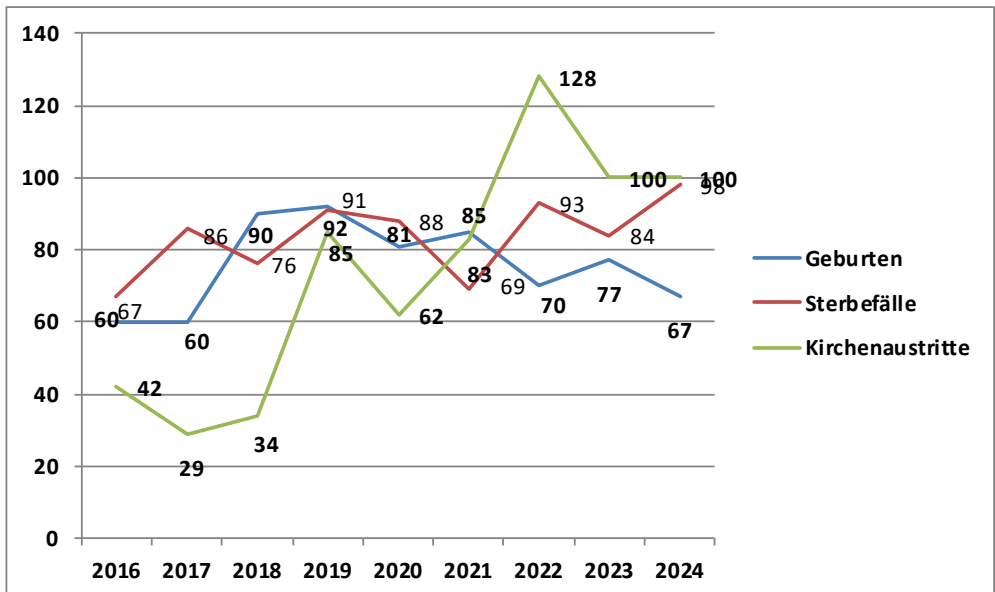
Die Einwohnerzahl stieg auch im vergangenen Jahr weiter an. Es waren 8.677 Personen mit Hauptwohnsitz zum Jahresende 2024 gemeldet.

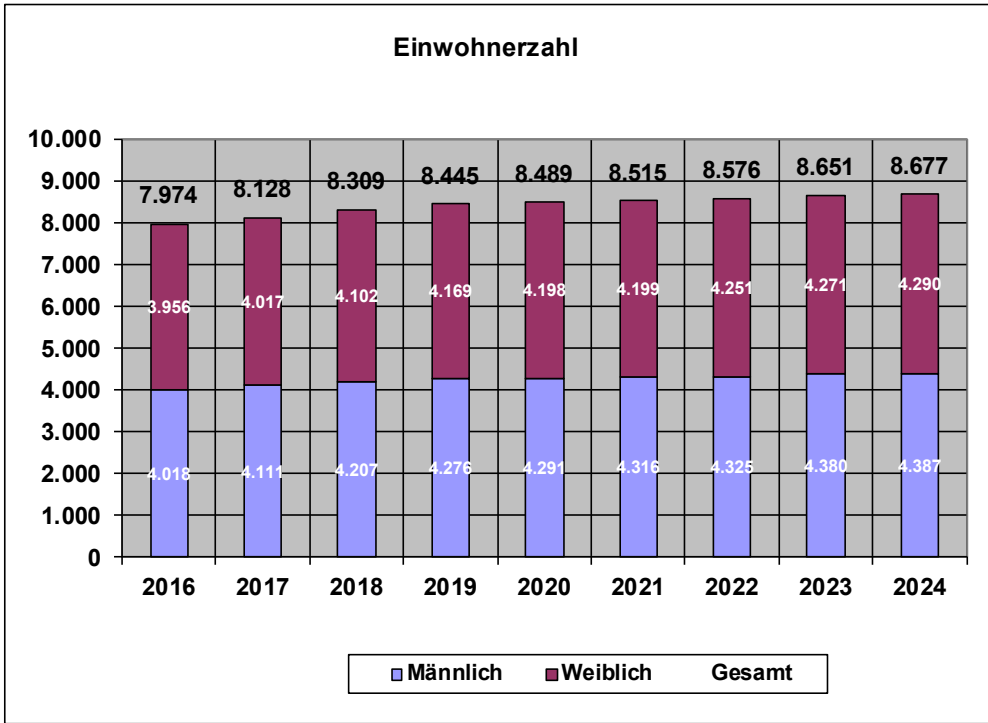
Es ist deutlich sichtbar, dass Rottenburg ein Zuzugsort ist. Dies bedeutet, dass mehr Bürger in unsere Gemeinde zu- als wegziehen. Im vergangenen Jahr waren es 611 Zuzüge und 534 Wegzüge.

Die Zahl der über 65-jährigen ist leicht gestiegen auf 1.834 (Vorjahr 1810).

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Geburten- und Sterbefallzahlen auffällig. Während im Jahr 2023 bei den Geburten ein Stand von 77 zu verzeichnen war, ist nun mit 67 Geburten eine Senkung zu erkennen. Im Gegensatz dazu stehen die Sterbefallzahlen. Im Jahre 2024 sind 98 Sterbefälle zu verzeichnen, dies waren im Vorjahr 84.

Neben einer Vielzahl von Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, zählen sicherlich auch die Quantität und die Qualität der Kinderbetreuungseinrichtungen, eine gute medizinische Versorgung, der breit aufgestellte Einzelhandel, die Verfügbarkeit von Bauland und im Vergleich zu anderen Regionen die immer noch angemessenen Mietpreise zu den ausschlaggebenden Faktoren. Eine hohe Lebens- und Wohnqualität, moderate Gebühren in den öffentlichen Einrichtungen und eine intakte, sowie gut ausgebaute Infrastruktur tragen ebenfalls dazu bei, als attraktiver Wohnort zu gelten. Deshalb dürfen wir bei all unseren Überlegungen diese Faktoren nicht aus den Augen verlieren und müssen weiter an der Attraktivität unserer Gemeinde arbeiten.





Neue Wohnbaumöglichkeit im Ortsteil Oberotterbach

BEBAUUNGSPLAN „WA GALGENFELD“ WIRD AUFGESTELLT

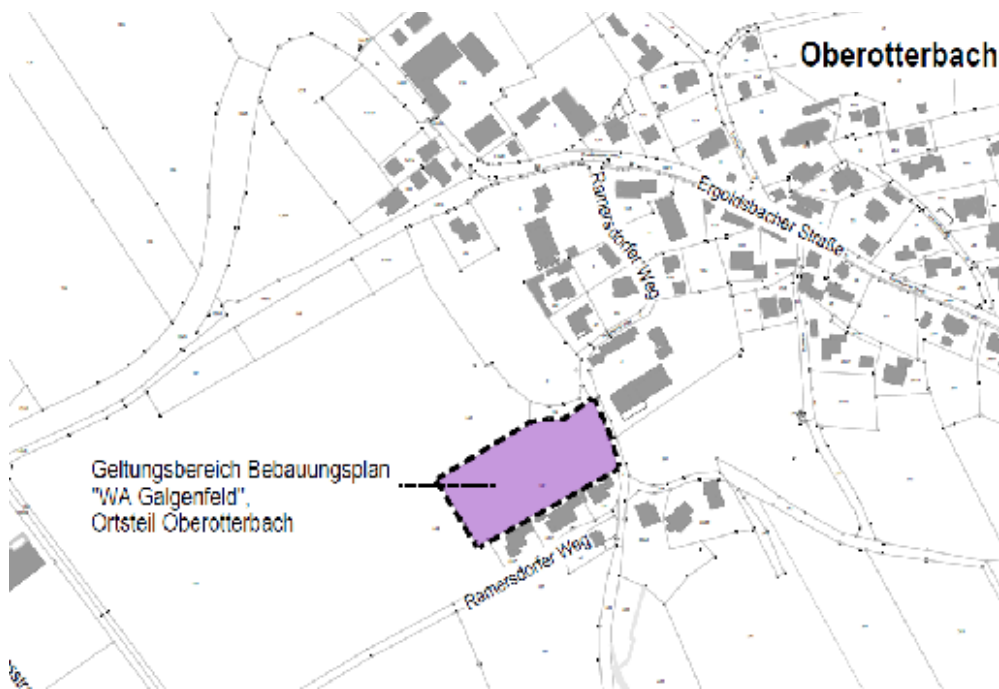
Vor einiger Zeit hat der Stadtrat die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „WA Galgenfeld“ beschlossen.

Der Vor-Entwurf hierzu mit Begründung wurde jetzt erarbeitet und liegt seit 10.01.2025 noch bis 10.02.2025 im Rathaus, Zimmer Nr. 23 öffentlich aus.

Dabei kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zweck sowie die

wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren und selbstverständlich auch Anregungen oder Einwendungen vorbringen.

Die Plan-Unterlagen sind auch auf der Internetseite der Stadt Rottenburg a.d.Laaber unter der Rubrik Rathaus-Service/Amtstafel auffindbar und abrufbar (www.rottenburg-laaber.de)



Reinigung von Nistkästen

Im Rahmen unserer Teilnahme beim Projekt „Marktplatz der biologischen Vielfalt“ wurden 2020 über 500 Kästen für Vögel, Hornissen, Fledermäuse sowie Insektenhotels von der Bevölkerung im Gemeindegebiet aufgehängt.

Die 2024 aufgezogenen Jungvögel sind nun schon länger ausgezogen, eventuell sind aber Parasiten (z. B. Vogelflöhe, Milben, Zecken) zurückgeblieben. Damit der Nistkasten dieses Jahr nicht durch die Vogeleltern gemieden oder aber die Vogelbrut übermäßig von Parasiten befallen wird, sollte er zum Winterende (ca. Ende Februar/März) gereinigt werden. Wichtig ist hierbei, die

Arbeiten dann vorzunehmen, wenn Winterschläfer (wie z. B. Eichhörnchen, Mäuse, Siebenschläfer oder diverse Insekten) den Kasten nicht mehr besetzen und aber auch noch keine Vögel ihn als neue Brutstätte belegt haben.

Zuerst klopft man an – falls aktuell Tiere darin leben, gibt man ihnen so die Möglichkeit zur Flucht.

Dann entfernt man das Nest und kehrt den leeren Kasten aus. Bei sehr starken Verschmutzungen kann auch Wasser und ggf. etwas Schmierseife zum Einsatz kommen. Keinesfalls sollte man chemische Reini-

gungsmittel, Insektizide oder Desinfektionsmittel verwenden.

Der Nistkasten ist nun bereit für die nächsten Untermieter.

Fledermauskästen sollten bis Ende Februar gereinigt werden, da sich die Fledermäuse zu der Zeit im Winterschlaf in Höhlen, Stollen, Kellern etc. befinden.

Der beste Zeitpunkt für die Reinigung von Hornissenkästen ist ca. Ende April,

nachdem ggf. Insekten darin überwintert haben und bevor die Hornissenkönigin sich auf die Suche nach einem neuen Nistplatz macht.

Vor den Insektenhotels sollte man generell regelmäßig Spinnennetze entfernen und ggf. schimmeliges Füllmaterial austauschen. Mehr Pflege benötigt ein Insektenhotel zu nächst nicht.

Bekanntmachung der TenneT TSO GmbH

**ANKÜNDIGUNG VON BODENKUNDLICHEN UND GEOTECHNISCHEN ARBEITEN, JURALEITUNG:
380-kV-ERSATZNEUBAU RAITERSAICH - ALTHEIM, VOM 03.02.2025 - 14.04.2025**

Die TenneT TSO GmbH plant den Bau der neuen 380-kV-Leitung von Raitersaich nach Altheim und damit den Ersatz der bestehenden Leitung. Derzeit laufen die Vorbereitungen für das Genehmigungsverfahren, das sogenannte Planfeststellungsverfahren. Der geplante Ersatzneubau umfasst verschiedene Freileitungs- und Erdkabelabschnitte. Um später einen zügigen Bauablauf zu gewährleisten, müssen notwendige Vorarbeiten durchgeführt werden. Hierzu gehören unter anderem Baugrunduntersuchungen an den geplanten Maststandorten.

Bei den Baugrunduntersuchungen werden Bodenproben entnommen. Zu den untersuchten Parametern zählen allgemeine bodenmechanische Eigenschaften, die Wasserdurchlässigkeit des Bodens, die Schadstofffreiheit sowie Bodenkennwerte als Grundlage für die weitere Planung. In diesem Zusammenhang erfolgt auch das

Befahren von Straßen und Wegen zur Erreichung der Untersuchungspunkte entlang der geplanten Leitung. Die exakten Bohr-ansatzpunkte werden entsprechend den Bedingungen vor Ort (Bewuchs, Bodenverhältnisse, ggf. vorhandene unterirdische Leitungen etc.) festgelegt. Die Zuwegung über die Vegetationsfläche erfolgt grundsätzlich über die kürzest mögliche Distanz, kann vor Ort aber auch individuell abgestimmt werden. Die Bohrlöcher werden verfüllt und das überschüssige Bohrgut fachgerecht entsorgt.

Weitere Infos siehe Bekanntmachung von TenneT unter folgendem QR Code:



Kioskpächter für das Rottenburger Freibad gesucht

Du hast Lust auf einen Sommerjob mit guter Laune und vielen netten Leuten? Du bist kreativ, engagiert und hast Spaß am Umgang mit Gästen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Das KUROL Kommunalunternehmen der Stadt Rottenburg sucht ab der Saison 2025 eine/n neue/n Pächter/in für den Kiosk im beliebten Rottenburger Freibad.

Was wir bieten:

- Eine faire Pachtvereinbarung für drei Jahre
- Die Möglichkeit, deine eigenen Ideen einzubringen



Interesse geweckt?

Interessenten können ihre Bewerbung und Rückfragen bis 28. Februar 2025 bei der Stadtverwaltung Rottenburg, Zimmer Nr. 10, einreichen.

Glückwünsche

GEBURTSTAGSJUBILARE

02.01.2025	Josef Aiwanger, Rahstorf	80. Geburtstag
03.01.2025	Manfred Scholz, Rottenburg	85. Geburtstag
03.01.2025	Reinhard Turba, Rottenburg	80. Geburtstag
08.01.2025	Emma Schlamp, Rottenburg	90. Geburtstag
09.01.2025	Edith Denk, Rottenburg	85. Geburtstag
10.01.2025	Martha Krottenthaler, Rahstorf	75. Geburtstag
10.01.2025	Rainer Oberndorfer, Rottenburg	75. Geburtstag
11.01.2025	Annemarie Steinhauser, Rottenburg	75. Geburtstag
13.01.2025	Alfred Blendl, Unterlauterbach	75. Geburtstag
21.01.2025	Olga Reichl, Stein	90. Geburtstag
21.01.2025	Irene Sigmund, Rottenburg	85. Geburtstag
22.01.2025	Diethilde Hoffmann, Rottenburg	80. Geburtstag
24.01.2025	Marianne Hanke, Rottenburg	75. Geburtstag
27.01.2025	Heinz Ottl, Oberroning	80. Geburtstag

GOLDENE HOCHZEIT

31.01.2025	Franz und Irene Moises, Rottenburg
------------	------------------------------------

Die Stadt Rottenburg a. d. Laaber stellt zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine(n)



Erzieher/in (m/w/d)

oder mit einer vergleichbaren Anerkennung als päd. Fachkraft
(m/w/d)

oder

Kinderpfleger/in (m/w/d)

oder mit einer vergleichbaren Anerkennung als päd. Ergänzungskraft
(m/w/d)

unbefristet in Teilzeit mit 30 Stunden für den Kindergarten „Lebenskunst“ ein.

Sie arbeiten gerne mit Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt? Die Aufgaben des pädagogischen Alltags in einem Kindergarten machen Ihnen Freude und gehen Ihnen leicht von der Hand? Soziales Engagement, Vorbild sein, bedürfnisorientiertes Handeln und die Arbeit in einem Team sind für Sie wichtig und Sie gehen in diesen Tätigkeiten auf? Dann suchen wir genau **Sie!**

Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) einschließlich aller im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (z. B. Weihnachtsgeld, Leistungsentgelt, Regenerationstage, Betriebsrente, ...).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse sowie Nachweise über bisherige Tätigkeiten) senden Sie bitte **bis 10.02.2025** an die Stadtverwaltung Rottenburg, z. Hd. Frau Anna Mühlhofer, Neufahrer Str. 1, 84056 Rottenburg (Tel. 08781/206-10); Gerne auch per Mail an: anna.muehlhofer@rottenburg-laaber.de.

Informationen zu den Kindereinrichtungen sowie zum Datenschutz finden Sie unter www.rottenburg-laaber.de.

FUNDSACHEN

FUNDGEGENSTAND	FUNDTAG	FUNDORT
Schlüsselmappe mit 4 Schlüssel	13.12.2024	Rottenburg
Fahrrad, orange, Marke Pegasus	18.12.2024	Spielplatz Breslauer Str.
Autoschlüssel, VW	30.12.2024	Waldstück bei Lurz

Fundbüro im Rathaus: Zi.Nr. 04, Tel. (08781) 206-32

➔ MÜLLABFUHRTERMINDE

X Restmüll (14-tägig)		1.Abfuhrtag	2.Abfuhrtag			
RM Tour A		Mi, 12.02.	Mi, 26.02.			
RM Tour B		Do, 13.02.	Do, 27.02.			
RM Tour C		Mo, 10.02.	Mo, 24.02.			
RM Tour D		Di, 11.02.	Di, 25.02.			
X Biomüll (14-tägig)		Tour A	Tour B	Tour C		
Gesamtes Gemeindegebiet		Mi, 12.02.	Do, 13.02.	Fr, 14.02.		
		Mi, 26.02.	Do, 27.02.	Fr, 28.02.		
Gelber Sack (4-wöchig)		GS Tour A	GS Tour B	GS Tour C	GS Tour D	GS Tour E
		Mo, 10.02.	Di, 11.02.	Mi, 12.02.	Do, 13.02.	Do, 20.02.
Altpapier (4-wöchig)		P Tour A	P Tour B	P Tour C	P Tour D	P Tour E
		Mi, 26.02.	Do, 27.02.	Fr, 28.02.	Fr, 07.02.	Di, 25.02.

Kinderfasching in der Musikschule

Am Sonntag, den 16. Februar 2025 findet ab 14 Uhr in der Mehrzweckhalle Laabertal der große Kinderfasching der Städtischen Musikschule unter dem Motto „Märchenland“ statt. Für gute Unterhaltung der jungen Faschingsfreunde sorgen Live-Musik, eine große Tombola und viele Spiele. Passend zum Thema gibt es märchenhafte Tanzvorführungen. Drei Stunden lang verwandelt sich die Mehrzweckhalle in

ein kunterbuntes Märchenland. Ob als Fee, Prinzessin, Zauberer, Frosch oder Ritter verkleidet, der Fantasie sind bei der Auswahl der Kostüme keine Grenzen gesetzt und alle Kinder sind herzlich dazu eingeladen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Dafür sorgt der Veranstalter, der Förderverein der Städtischen Musikschule e.V. Die Musikschule bittet die Besucher wegen der Hallenreinigung kein Konfetti mitzubringen. Der Eintritt ist frei.

Märchenland Kinderfasching

Sonntag,

16.02.2025

14.00 Uhr

Mehrzweckhalle Laabertal
Rottenburg a.d. Laaber

Livemusik, Tombola, Spiele, Tanz,
Speisen, Getränke

Eintritt frei

Städtische
Musikschule Rottenburg



01.02.	09.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs der Freiw. Feuerwehr Oberroning im Schützenheim Bauer. Gültig für den Führerschein, inkl. Frühdefibrillator. Teilnahmegebühr 20 Euro. Anmeldung zwingend erforderlich unter 0155/66629365
02.02.		Schafkopfturnier des TSV Rottenburg am Sportplatz des TSV Rottenburg; Startmöglichkeiten: 14.00/16.00/18.00 Uhr, Startgebühr: 8 Euro; 1. Preis: 250 Euro, 2. Preis: 150 Euro, 3. Preis: 100 Euro und weitere Sachpreise. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
03.02.	09.30 - 11.00 Uhr	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Treffpunkt wird in der Presse und in den sozialen Medien bekannt gegeben.
03.02.	10.00 - 11.00 Uhr	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.
04.02.	14.00 - 16.00 Uhr	Spiel-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg im Heimatmuseum Binder-Pehr-Haus, Pfarrstraße 5. Eigene Spiele können mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
05.02.	19.30 - 21.30 Uhr	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker mit Angehörigen und Freunden in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
06.02.	08.30 - 10.30 Uhr	Baby- und Kleinkindsprechstunde in der Kinderkrippe Laaberspatzen Rottenburg. Kinderkrankenschwester Klara Ullrich ist für Sie da und informiert Sie bei allen Fragen "rund um ihr Kind". Die Sprechstunde ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.
07.02.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des KDFB Rottenburg im Pfarrheim mit Rückblick auf das vergangene Jahr, Informationen des Frauenbundes sowie Ausblick auf das Vereinsjahr 2025
08.02.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereins Rottenburg im Gasthaus Burger, Oberhatzkofen
10.02.	09.00 - 12.00 Uhr	Sprechstunde des Pflegestützpunktes für die Region Landshut im Rathaus Rottenburg. Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde telefonisch unter 0871/319895-0 an.
10.02.	09.30 - 11.00 Uhr	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Treffpunkt wird in der Presse und in den sozialen Medien bekannt gegeben.

VERANSTALTUNGEN

10.02.	10.00 - 11.00 Uhr	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.
12.02.	14.00 Uhr	VdK Monatstreffen im Gasthaus Forstnerwirt in Gisseltshausen
12.02.	19.30 - 21.30 Uhr	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
13.02.	08.30 - 10.30 Uhr	Baby- und Kleinkindsprechstunde in der Kinderkrippe Laaberspatzen Rottenburg. Kinderkrankenschwester Klara Ullrich ist für Sie da und informiert Sie bei allen Fragen "rund um ihr Kind". Die Sprechstunde ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.
13.02.	19.00 - 20.30 Uhr	Vortrag "Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung" der vhs Rottenburg im Bürgersaal. Referent: Notar Dr. Ralf Menzel. Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder nachlassende Kräfte im Alter in die Lage geraten, wichtige Angelegenheiten seines Lebens nicht mehr selbst regeln zu können. Ehepartner und nahe Verwandte sind entgegen einer weit verbreiteten Auffassung in solchen Situationen nicht automatisch befugt, für die betroffene Person handeln und entscheiden zu können. In diesem Vortrag erfahren Sie alles Wichtige rund um das Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Der Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung bei der vhs Rottenburg, Telefon 08781/201511 ist erforderlich.
14.02.	19.00 Uhr	Monatsversammlung der G'mütlichen Rottenburger im Vereinslokal Gasthof Wolfsteiner
14.02.	20.00 Uhr	Chris Boettcher - Kabarett "Freudenspender" in der Neuen Aula der Mittelschule Rottenburg. Karten sind erhältlich im Reisebüro Amberger, Rottenburg oder im Rock-Shop in Landshut, Innere Münchener Straße 56
15.02.	09.00 Uhr	"Aktion Frühstück" des KDFB Rottenburg. Laden Sie Ihren Partner oder Partnerin ein, oder auch einen guten Freund oder Freundin und feiern gemeinsam den Valentinstag im Pfarrheim, Bischof-Ketteler-Straße 5. Lassen Sie es sich gut gehen mit einem sog. "Verwöhnfrühstück" des Frauenbundes und tun dabei auch noch etwas Gutes. Der Erlös ist zugunsten der Kirchenrenovierung.

VERANSTALTUNGEN

16.02.	14.00 Uhr	Kinderfasching der Städt. Musikschule Rottenburg unter dem Motto "Märchenland" in der Mehrzweckhalle Laabertal. Für gute Unterhaltung der jungen Faschingsfreunde sorgen Live-Musik, eine große Tombola, viele Spiele und märchenhafte Tanzvorführungen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Musikschule bittet die Besucher wegen der Hallenreinigung kein Konfetti mitzubringen.
17.02.	09.30 - 11.00 Uhr	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Treffpunkt wird in der Presse und in den sozialen Medien bekannt gegeben.
17.02.	10.00 - 11.00 Uhr	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.
18.02.	14.00 - 16.00 Uhr	Spiel-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg im Heimatmuseum Binder-Pehr-Haus, Pfarrstraße 5. Eigene Spiele können mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
18.02.	19.00 - 20.30 Uhr	Vortrag "Mobile geriatrische Rehabilitation - Reha in vertrauter Umgebung" der vhs Rottenburg/LAKUMED Kliniken im Bürgersaal Rottenburg. Viele ältere Menschen sind in Ihrer Alltags-Selbständigkeit, Beweglichkeit und körperlichen Leistungsfähigkeit eingeschränkt, wegen einer chronischen Erkrankung, akut nach einer Verletzung oder nach einer Operation. Mit einer Rehabilitations-Maßnahme könnte die Beweglichkeit positiv beeinflusst werden. Die Schlossklinik Rottenburg bietet seit dem Herbst 2023 die Mobile Geriatrische Rehabilitation MoGeRe an, die es Betroffenen ermöglicht, eine Reha ambulant in der vertrauten Umgebung wahrzunehmen. Die Therapeuten kommen dabei in die gewohnte Umgebung des Patienten nach Hause und können therapeutische Übungen an die Umgebungssituation anpassen. Die Oberärztin Dr. Dorothea Kirchermeier stellt im Vortrag das Konzept und den Ablauf der Mobilen Geriatrischen Reha vor. Sie spricht darüber, wie die MoGeRe zu beantragen und für welche Patienten sie geeignet ist. Der Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung bei der vhs Rottenburg, Telefon 08781/201511 ist erforderlich.

VERANSTALTUNGEN

18.02.	16.00 - 17.30 Uhr	Erfahrungsaustausch des Besuchsdienstes Alten- und Pflegeheim St. Josef und St. Martin im Alten- und Pflegeheim St. Josef Pattendorf. Interessierte neue Gesichter sind herzlich willkommen. Mit der Teilnahme am Erfahrungsaustausch besteht keine Verpflichtung zur Mitwirkung am Besuchsdienst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.
19.02.	19.00 - 20.15 Uhr	Stammtisch für pflegende Angehörige des Seniorenbeirates Rottenburg im Pfarrheim St. Georg, Rottenburg. Der Stammtisch bietet die Möglichkeit sich mit anderen Betroffenen und Experten auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen.
19.02.	19.30 - 21.30 Uhr	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
20.02.	08.30 - 10.30 Uhr	Baby- und Kleinkindsprechstunde in der Kinderkrippe Laaberspatzen Rottenburg. Kinderkrankenschwester Klara Ullrich ist für Sie da und informiert Sie bei allen Fragen "rund um ihr Kind". Die Sprechstunde ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.
22.02.	17.00 Uhr	Andacht für Sternenkinder und Frühverstorbene Kinder der evang. Kirchengemeinde Rottenburg und der Klinikseelsorge St. Marien Landshut in der evang. Kirche Rottenburg. Alle betroffenen Eltern, die ein Kind verloren haben, sind zu dieser Andacht eingeladen. Ebenfalls herzlich eingeladen sind all diejenigen, die die Betroffenen in dieser Zeit begleitet haben wie auch Menschen, die Anteil nehmen möchten.
24.02.	09.00 - 12.00 Uhr	Sprechstunde des Pflegestützpunktes für die Region Landshut im Rathaus Rottenburg. Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde telefonisch unter 0871/319895-0 an.
24.02.	09.30 Uhr	Geh-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Treffpunkt wird in der Presse und in den sozialen Medien bekannt gegeben.
24.02.	10.00 - 11.00 Uhr	kostenlose Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht des Hospizverein Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin unter 0871/66635.

VERANSTALTUNGEN

26.02.	14.00 Uhr	Pfarrcafe "UHU" im Pfarrheim St. Georg Rottenburg. "Wir feiern Fasching" mit Genuss von Kaffee, Tee, Getränken, Torten und Kuchen, Schunkeln, Ratschn, Lachen. Gerne können die Besucherinnen und Besucher maskiert kommen. Anmeldungen nehmen bis 25. Februar, 12.00 Uhr Marile Reithmeier, Tel. 1457 und Pia Herzog, Tel. 1229 entgegen.
26.02.	16.30 - 18.00 Uhr	Buch-Treff für Jung und Alt des Seniorenbeirates Rottenburg in der Stadtbibliothek Rottenburg. Herzliche Einladung an alle Lesefreunde, um in entspannter Runde über Bücher und Autoren zu sprechen und Leseerlebnisse auszutauschen. Eigene Buchempfehlungen sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.
26.02.	19.30 - 21.30 Uhr	Gruppentreffen der Anonymen Alkoholiker in der evang. Kirche Rottenburg, Martin-Luther-Weg 1; Kontakt 0159/0220193, www.anonyme-alkoholiker.de
27.02.	08.30 - 10.30 Uhr	Baby- und Kleinkindsprechstunde in der Kinderkrippe Laaberspatzen Rottenburg. Kinderkrankenschwester Klara Ullrich ist für Sie da und informiert Sie bei allen Fragen "rund um ihr Kind". Die Sprechstunde ist kostenfrei und auf Wunsch anonym.
27.02.	09.09 Uhr	Faschingsgaudi am Unsinnigen Donnerstag des KDFB Rottenburg mit Musik und Tanz sowie reichhaltiger Verpflegung im Pfarrheim. Masken erwünscht, Anmeldung erforderlich bei Christine Klingshirn, Tel. 3944 und Andrea Faltermeier, Tel. 201734
28.02.	15.00 - 17.00 Uhr	TrauDich Runde Rottenburg des Hospizvereins Landshut e.V. im Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Straße 16. Erfahrene Hospiz- und Trauerbegleiter bieten Möglichkeit für Austausch und Anregung. Anmeldung unter 0871/66635.
28.02.	19.30 Uhr	Monatsversammlung der Reservistenkameradschaft Rottenburg im Gasthof Forstnerwirt, Gisseltshausen

Chris Böttcher in Rottenburg

Freitag, 14. Februar 2025 um 20.00 Uhr in der Neuen Aula der Mittelschule Rottenburg

Christ Boettcher, der wohl vielseitigste bayerische Musik- und Comedy-Entertai-

ner präsentiert seine neue Show „Freudenspener“ in Rottenburg.

Tickets: Reisebüro Amberger, Telefon 08781/20064-0; rockshop-landshut.de